

Logistik im Fokus

Logistikimmobilien waren einer der Top-Trends auf der Gewerbeimmobilienmesse Expo Real.

••• Von Paul Christian Jezek

WIEN/MÜNCHEN. Schon 2016 waren Rekordwerte zu verzeichnen, heuer wurden diese abermals getoppt. Logistikimmobilien sind in ganz Europa nachgefragter denn je, selbst sinkende Renditen bremsen diesen Trend nicht ein. In Deutschland etwa wurde heuer schon um 145% mehr in Logistikimmobilien investiert als im Vergleichszeitraum 2016. 6,67 Mrd. € flossen laut BNP Paribas Real Estate in diese Assetklasse.

„Der Leerstand bei Logistikimmobilien sinkt weiter und befindet sich europaweit unter fünf Prozent, die Mietpreise ziehen

an, und die Assetklasse Logistik ist der neue Investorenliebling“, resümiert Andreas Liebsch, Geschäftsführer des österreichischen Logistik- und Gewerbeimmobiliendevlopers Go Asset.

Noch immer unterbewertet

Sowohl globale Investoren wie CIC China Investment Corporation, Blackstone, Goodman Group als auch Handelsunternehmen, eigene Fonds und Logistikbetreiber suchen nach guten Produkten, die auch zunehmend spekulativ gestaltet werden.

Der Boom dürfte noch länger anhalten, verweist Liebsch auf eine aktuelle Untersuchung von

Spannend

„Vor wenigen Jahren galten Logistikimmobilien als langweilig – nun sind sie auf der Expo Real eines der heißesten Themen gewesen“, sagt Andreas Liebsch.

Cushman & Wakefield, bei der 53% von 122 analysierten Logistikmärkten als unterbewertet eingestuft wurden. „Aufgrund der Grundstücksknappheit werden wir in europäischen Städten zudem neuartige Pro-

jektentwicklungen beobachten können“, glaubt Liebsch.

„Es werden *gemischt* genutzte Immobilien entwickelt werden, die etwa Wohnen, Retail und City-Logistikflächen für die letzte Meile kombinieren.“



© Go Asset